

Kölner Tage

Datenschutzrecht 2018

Umsetzung der DSGVO: erste Praxiserfahrungen in Europa

18. und 19. Juni 2018 in Köln

Tagungsleitung



Prof. Niko Härting

Rechtsanwalt, HÄRTING Rechtsanwälte,
Berlin



Dr. Flemming Moos

Rechtsanwalt, Fachanwalt für
Informationstechnologierecht, Partner,
Osborne Clarke, Hamburg

Aus dem Programm

- ▶ **Kernbegriffe der DSGVO – erste Praxiserfahrungen und Streitfälle**
- ▶ **Wie wenden die Aufsichtsbehörden das neue Recht an?**
- ▶ **Umsetzung in Europa**
- ▶ **Prof. Schwartz (Berkeley) zur amerikanischen Perspektive**
- ▶ **Dinnerspeech zur Datenpolitik der neuen Bundesregierung**

Dinner-Speaker



Dr. Winfried Veil

Referent im Bundesministerium des Innern,
für Bau und Heimat, Berlin

Teilnehmerkreis

Rechtsanwälte (insbesondere auch mit Schwerpunkt Datenschutzrecht), Fachanwälte für Informationstechnologierecht, Richter, Justiziere, Datenschutzbeauftragte und IT-Verantwortliche in Unternehmen, Behörden und Verbänden

Kölner Tage

Datenschutzrecht 2018

Referenten



Dr. Stefan Brink

Leiter Privater Datenschutz, Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (LfDI) Baden-Württemberg, Stuttgart



Dr. Malte Engeler

Richter beim VG, Schleswig



Prof. Dr. Sibylle Gierschmann, LL.M. (Duke University)

Rechtsanwältin, Fachanwältin für Urheber- und Medienrecht, Partner, Taylor Wessing, München



Matthew Harris

Rechtsanwalt, Womble Bond Dickenson, Southampton



Cornelia Kutterer

Senior Director, EU Government Affairs, Privacy and Digital Policies at Microsoft, Brüssel



Karl H. Lincke

Rechtsanwalt, Mariscal & Abogados, Madrid



Dr. Max Mosing, LL.M., LL.M.

Rechtsanwalt, Partner, Geistwert Rechtsanwälte, Wien



Prof. Dr. Karl-Nikolaus Peifer

Institut für Medienrecht und Kommunikationsrecht an der Universität zu Köln



Dr. Kai-Uwe Plath, LL.M.

Rechtsanwalt, KNPZ Rechtsanwälte, Hamburg

Referenten



Dr. Jens Schefzig

Counsel, Osborne Clarke, Hamburg



Prof. Dr. Jochen Schneider

Rechtsanwalt, SSW Schneider Schiffer Weihermüller, München



Sebastian Schulz

Bundesverband E-Commerce und Versandhandel Deutschland e.V. (bevh), Berlin



Prof. Dr. Paul M. Schwartz

Jefferson E. Peyser Professor, U.S. Berkeley School of Law, California



Prof. Dr. Indra Spiecker gen. Döhm, LL.M.

Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Informationsrecht, Umweltrecht, Verwaltungswissenschaften an der Goethe-Universität Frankfurt a.M.



Stefanos Tsimikalis

Rechtsanwalt, Law Firm Tsimikalis Kalonarov, Athen



Thomas van Essen

Rechtsanwalt, SOLV Advocaten, Amsterdam



Prof. Dr. Heinrich Amadeus Wolff

Fakultät für Rechts- und Wirtschaftswissenschaften, Lehrstuhl für Öffentliches Recht an der Universität Bayreuth

Montag, 18.6.2018

9.00 Uhr – Eröffnung durch die Tagungsleiter
Prof. Niko Härting und Dr. Flemming Moos

9.15 Uhr – 13.00 Uhr Panel: DSGVO - Praxisfragen

Joint Control – praxisrelevante Fallgestaltungen
Dr. Kai-Uwe Plath

- ▶ Anforderungen der DSGVO
- ▶ Gestaltungsfreiheit
- ▶ Fallgestaltungen
- ▶ Haftung

DSGVO für ausländische Dienstleister und die Pflicht zur Auftragsverarbeitung?

Prof. Dr. Sibylle Gierschmann, LL.M.

- ▶ Anwendbarkeit der DSGVO auf ausländische Dienstleister
- ▶ Theorie und Praxis: Durchschlagen von Pflichten bei europäischem Verantwortlichen oder europäischem Auftragsverarbeiter
- ▶ Speziell: Verträge zur Auftragsverarbeitung – Was kann, was muss vertraglich geregelt werden?
- ▶ Bußgeldrisiko – Jetzt ehrlich?!

Aufgaben und Haftung des DSB

Prof. Dr. Heinrich Amadeus Wolff

- ▶ Neuregelung zum DSB – DSGVO i.V.m. § 38 BDSG
- ▶ Rechtsstellung des DSB
- ▶ Aufgaben und Befugnisse des DSB
- ▶ Haftung
- ▶ Rechtspolitische Bewertung

One-Stop-Shop/Hauptniederlassung

Dr. Flemming Moos

- ▶ Rechtswirkungen des One Stop Shop
- ▶ Vorliegen einer niederlassungsübergreifenden Verarbeitung
- ▶ Anforderungen an die Charakterisierung als Hauptniederlassung

Einwilligung – Anzahl notwendiger Zustimmungshandlungen

Dr. Stefan Brink

- ▶ Die Einwilligung als beste Verarbeitungsgrundlage?
- ▶ Grenzen der Einwilligung
- ▶ Was ist eine wirksame Einwilligung – und was nicht?

Datenportabilität: welche Daten, welches Format?

Sebastian Schulz

- ▶ Enger Anwendungsbereich?
- ▶ Existiert bereits ein Best Practice?

Informationspflichten: Differenzierungen, „Medienbrüche“

Prof. Dr. Jochen Schneider

- ▶ Neue Ausgestaltung und Auslöser für Informationspflichten
- ▶ Homepage-Ausgestaltung: sind Verweise ausreichend und Medienbrüche unschädlich?
- ▶ Stellung, Behandlung von „Bestandskunden“
- ▶ Zweckänderungen

Löschkonzept

Prof. Niko Härting

- ▶ Wie präzise sollten die Löschfristen definiert werden?
- ▶ Wie lassen sich Verantwortlichkeiten und Ausnahmen sinnvoll festlegen?

13.00 Uhr – Gemeinsames Mittagessen

14.00 Uhr – Das Kohärenzverfahren für die Datenschutzaufsicht

Prof. Dr. Indra Spiecker gen. Döhmman, LL.M.

- ▶ Zuständigkeiten von Aufsichtsbehörden
- ▶ Maßnahmen und Bußgelder
- ▶ Zusammenspiel bei grenzüberschreitenden Sachverhalten
- ▶ Strategisches Verhalten

15.00 Uhr – 18.00 Uhr

Panel: DSGVO – Erfahrungen aus anderen EU-Staaten

Österreich

Dr. Max Mosing, LL.M., LL.M., (Wien)

Großbritannien

Matthew Harris (London)

Brexit and Data Transfers – Mind the Gap

Griechenland

Stefanos Tsimikalis (Athen)

Niederlande

Thomas van Essen (Amsterdam)

Spanien

Karl H. Lincke (Madrid)

19.00 Uhr – Dinner

(gesonderte Anmeldung erforderlich)

Dienstag, 19.6.2018

9.00 Uhr – DSGVO – transatlantisch

Prof. Dr. Paul M. Schwartz | Prof. Dr. Karl-Nikolaus Peifer

- ▶ Safe Harbour und Privacy Shield am Vorabend der DSGVO
- ▶ Privacy Shield und DSGVO – noch zeitgemäß?
- ▶ Microsoft Ireland vor dem US Supreme Court
- ▶ Standardvertragsklauseln und Binding Corporate Rules – noch wirksam unter der DSGVO?

11.00 Uhr – Kaffeepause

11.30 Uhr – E-Privacy

Dr. Malte Engeler | Cornelia Kutterer

- ▶ Zwischen Privatsphäre und Datenschutz: Auf welchem verfassungsrechtlichen Fundament steht die ePrivacy-Verordnung?

- ▶ Die Erforderlichkeitsregel in der Praxis: Wer entscheidet darüber, was für moderne Webdienste notwendig ist?
- ▶ Flucht in die Transparenz: Wem nützt der Fokus auf die Einwilligung?
- ▶ Konkurrenz zur DSGVO: Wo braucht es die ePrivacy-Verordnung überhaupt?

12.30 Uhr – Last Minute Data Protection Impact Assessments

Dr. Jens Schefzig

- ▶ Notwendigkeit einer Datenschutz-Folgenabschätzung
- ▶ Anforderungen der Aufsichtsbehörden
- ▶ Datenschutz-Folgenabschätzung in der Praxis
- ▶ Vorgehen unter Zeitdruck

13.30 Uhr – Ende der Tagung

Termine

18. und 19. Juni 2018

9.00 – 18.00 Uhr und 9.00 – 13.30 Uhr

Hotel Pullman Cologne

Helenenstraße 14, 50667 Köln

Tel.: +49 221 275-0

Seminar-Nr. 5900.18.2215.0

Zimmerreservierungen

Für Teilnehmer an den Kölner Tagen Datenschutzrecht steht im Tagungshotel ein begrenztes Zimmerkontingent zu einem Sonderpreis (EZ/DZ inkl. Frühstück 162,-/188,- € pro Nacht) zur Verfügung. Bitte nehmen Sie Ihre Reservierung bis 22. April 2018 direkt im Tagungshotel vor.

Teilnahmegebühr

980,- € (zzgl. USt.)
inkl. Arbeitsunterlagen, Pausengetränken und Mittagessen
(1. Tag)

95,- € **Seated Dinner** mit Dinner Speech (zzgl. USt.)
(Business Casual)

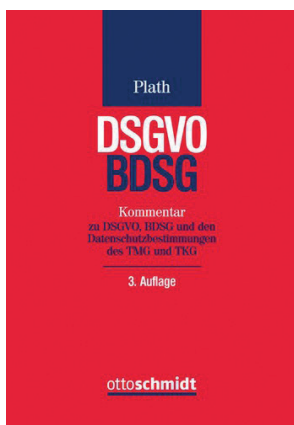
Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie die Anmeldebestätigung und eine Rechnung.

Teilnahmebescheinigung

Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung über **11 Stunden** zum Nachweis Ihrer Fortbildung gem. § 15 FAO.

AGB

Unsere vollständigen AGB finden Sie unter www.otto-schmidt.de/agb



ISBN 978-3-504-56075-1
159,- €

Infotelefon



Frau Angelika Horwat
hilft Ihnen gerne weiter.
0221 93738-656

Ich melde mich an:

Kölner Tage Datenschutzrecht 2018
am 18./19. Juni 2018

Seated Dinner mit insgesamt ____ Person(en)
am 18. Juni 2018, 19.00 Uhr

Ich abonniere Ihren kostenlosen Seminar-Newsletter
via E-Mail.

Anmeldung ▶ Fax 0221 93738-969
seminare@otto-schmidt.de · www.otto-schmidt.de/seminare

Name/Vorname

Beruf/Position

Zweitkarte: Name/Vorname

Zweitkarte: Beruf/Position

Kanzlei/Firma

Straße

PLZ/Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Ich bin einverstanden, dass die Verlag Dr. Otto Schmidt KG meine für die Begründung, Durchführung und ggf. Beendigung des Vertrags erhobenen Daten auch verwendet, um mich per E-Mail über weitere Veranstaltungen zu informieren. Meine Einwilligung kann ich jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, z.B. per Brief an die o.g. Firmenschrift oder per E-Mail an: widerruf@otto-schmidt.de

Datum/Unterschrift